



Trinkwasser-System belastet

Verbraucher-Information OsthessenNetz

Chlorung des Trinkwassers in Poppenhausen

An die Mitbürgerinnen und Mitbürger/Trinkwasser-Verbraucher!

Die Gemeindeverwaltung im Rathaus informiert, dass Ende September 2024 bei Kontrollen der Trinkwasseranlagen Überschreitungen des Grenzwertes für Coliforme Keime festgestellt worden sind. In Abstimmung mit dem Gesundheitsamt Fulda wird deshalb seit Mittwoch, dem 02. Oktober 2024 eine Chlorung des Trinkwassers vorgenommen.

Betroffen sind alle Ortsteile von Poppenhausen (Wasserkuppe) außer der Ortslage Abtsroda, Sieblos, Teilbereiche der Oberen Steinwand bis Rauschelbach und Gackenhof.

Durch eine Chlorung soll sichergestellt werden, dass die Verbraucher jederzeit mit hygienisch einwandfreiem Wasser versorgt werden.

Die ausreichende Chlordesinfektion der betroffenen Netzbereiche kann erst mit Zeitablauf von mehreren Tagen, voraussichtlich zum Ende der 42. KW sichergestellt werden. Bis dahin wird empfohlen, das Trinkwasser vorsorglich einmal sprudelnd aufzukochen (~100°C). Anschließend ist eine Abkühlzeit von ca. 10 Minuten vor der weiteren Verwendung des Trinkwassers einzuhalten. Handelsübliche Wasserkocher sind für die Durchführung dieser Maßnahme gut geeignet.

Jeder Verbraucher kann durch eigene Spülvorgänge an seinen Zapfstellen unterstützen, dass die Chlordesinfektion zeitnah alle Wasserleitungen erreicht.

Laut Gesundheitsamt ist davon auszugehen, dass die Trinkwasserchlorung noch mehrere Wochen andauern wird.

Sobald wiederholte Trinkwasser-Untersuchungsergebnisse bestätigen, dass keine Verunreinigungen festgestellt wurden, kann die Chlorung zurückgenommen werden. Darüber wird die Gemeindeverwaltung im Rathaus zeitgerecht informieren.

Wichtige Hinweise zum Wasserkonsum, zur Chlorung und zum Abkochen findet man in unseren Web-News www.poppenhausen-wasserkuppe.de

Bei Rückfragen können Sie sich an das Rathaus Poppenhausen (Wasserkuppe) unter der Ruf-Nr. 06658 9600-0 wenden.